

## **2.3**

die Unterbringung in einem besonders gesicherten Arrestraum ohne gefährdende Gegenstände.

3 Die gesetzlichen Vorschriften über die Anwendung unmittelbaren Zwanges bleiben unberührt.

### **15**

#### **Hausstrafen**

Gegen einen Jugendlichen, der schuldhaft seine Pflichten verletzt, kann eine Hausstrafe verhängt werden.

### **16**

#### **Bitten und Beschwerden**

Der Jugendliche kann Bitten und Vorstellungen sowie Beschwerden in Angelegenheiten, die ihn selbst betreffen, an den Vollzugsleiter richten.

### **17**

#### **Heranwachsende**

Diese Verhaltensvorschriften und Hinweise gelten auch für Heranwachsende.

### **II.**

Diese Bekanntmachung tritt am 1. Juli 1979 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Bekanntmachung über die Verhaltensvorschriften für Jugendarrestanten vom 28. Juli 1969 (JMBl S. 162) außer Kraft.